

Weidenbauer Wochenblatt.

490176/1

Unpolitische Nachrichten



der sächs. Nachbarschaften.

No. 1,

Weidenbach, den 6. Januar 1934.

V. Jahrgang.

1-9, 11-13, 15-38

Kirchliches:

Die B I B E L S T U N D E hat in guter Art, wenn auch nicht mit zu viel Teilnehmern begonnen, Am nächsten Mittwoch, 7/1. wird Herr Stadtpfarrer Dr. Konrad Möckel so freundlich sein zu uns zu sprechen. Die Stunde wird in Schulsaal abgehalten, doch pünktlich 1/2 7 Uhr beginnen.

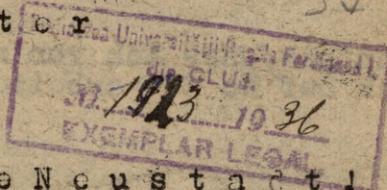
Vom Frauenverein wird mitgeteilt, dass der Krankenpflegekurs nach dem sich nun doch allmählich 40 Teilnehmerinnen gefunden haben, Montag den 8. nachmittags 1 Uhr beginnt. Die angemeldeten Frauen und Mädchen mögen sich zunächst in Schulsaal versammeln.

Deutsches Landestheater

in

Rumänien.

Gastspiel in der Nachbargemeinde Neustadt!



Das Deutsche Landestheater gibt am 9. Jan. 8 Uhr abends in Neustädter Gesellschaftshaus eine Vorstellung. Gespielt wird das reizendste Stück des heutigen Operettenrepertoires "Das Dreimäderlhaus", Singspiel in drei/3/ Akten. Musik nach Franz Schubert. Spielleitung: Karlfritz Eitel. Mit diesem Stück hat sich das Deutsche Landestheater in allen Städten Siebenbürgens einen Ruf erworben, der uns verbürgt, dass hier erstklassige Kräfte am Werke sind. Überall sollt man ihren Aufführungen in der Presse mit Recht begeistertes Lob und Beifall. In Herrmanstadt u. Tomeswar ergab das "Dreimäderlhaus" sechs ausverkaufte Häuser. Die Hauptrolle den "Schubert" wird uns der bekannte Opernsänger Karlfritz Eitel vermitteln. Diese Rolle ist einer seiner Bestleistungen; auch die Primadonna des Deutschen Landestheaters Helly Hienz ist unerreicht treffend in Spiel und bezaubern in Gesanglichen. Weiterhin sind zu erwähnen: Hans Markus, Willi Klimesch, Julius Arz, Inez Vogelsang, Helge Hausenblass und Maria Seelig.

Alle Städte, in welchen bisher Aufführungen dieser Gesellschaft stattgefunden bringen sehr gute Berichte. So schreibt unter anderen die Arader Zeitung: "Diese Operettenvorstellung war eine Glanzaufführung an Inszenierung, an Musik, Spiel u. Gesang.... Es gab Orkane des Beifalls....."

Der Kartenverkauf beginnt am 8. Januar in Geschäft Polony in Neustadt.

Abenkassa ab 5 Uhr nachn. in Gesellschaftshaus.

Preise der Plätze!

1. Platz 50,-

2. Platz 40,-

3. Platz

30,-

Stehplatz

15 Lei

Dazu noch 5 Lei für Taxen.

Deutsches Landestheater in Rumänien. Gegründet im Jahre 1933 von der Deutschen Theatergesellschaft.

Direktor: Gust Ongyert.



Heute an Erscheinungsfeste
in Schulsäle eine Sprechstunde statt, über unsere heutige Lage und das
gesellschaftliche wie öffentliche Leben. ES werden dazu alle Gemeindeglieder,
besonders aber diejenigen eingeladen, welche vor einer Hochzeit stehen,
also Brautpaare, deren Eltern, aber auch diejenigen, welche Interesse an der
Jugend, ihren Veranstaltungen u. ihrer Fortbildung nehmen.

Vom Elektr. izitätswerk:

Es werden alle Konsumenten gebeten bis 15. Januar 1934 das Licht zu bezahlen.
Diejenigen Konsumenten aber, die eine Aenderung verlangen, sollen dies bis zum 10. Januar melden bei Wilhelm Heitz.

Vom Milchproduzentenverein.

Nachdem der Milchpreis bei der Molkerei für Januar 1934 voraussichtlich wieder herabgesetzt werden wird, bezahlen die hiesigen Milchleute ab 1. Januar 1. J. für Vollmilch 3 Lei, und für Löffelmilch 5 Lei, und verpflichten sich die eventuelle Differenz im Preise nachzuzahlen.
Diese Abmachung wurde im Einvernehmen zwischen der Leitung des Milchproduzenten-Vereines und den Milchhändlern getroffen.

Bringe zur allgemeinen

Kenntnis, dass ich von nun an jeden Donnerstag und Freitag in Weidenbach auf No 68 arbeite.

Mit Hochachtung

Georg Sekes.
Riemer u. Tapezierer.

BCU Cluj Central University Library Cluj

A u t o r i s i e r t e r D e n t i s t

M. F r i t z F e u t s c h

Zahnpraxis, Kronstadt Michael Weisgas

So. No 27.

Wurzelbehandlungen-Zahnfüllungen-

Plomben jeder Art-Stiftzähne-Goldkronen-

Platinkronen-Goldbrückenarbeiten-

Gutpassende Gebisse-Goldlegne Arbeit-

Solide Preise - G a r e n t i e r t 22 Carat

G o l d.

O r d i n a t i o n 8-12, u n d 2-7 Uhr.

Landwirtschaftlicher Ortsverein;

Sonntag den 7/1. nachm. 1/2 1 Uhr Jahresversammlung in der 4. Klasse.
Tagesordnung: 1. Protokollverlesung. 2. Jahresbericht. 3. Rechnungslegung.
4. Ergänzungswahl des Vorstandes u. Kassiers. 5. Allfälliges.

Um zahlreiches Erscheinen bittet die Leitung.